



Programm Team-Mentoring für Studentinnen

Das Gleichstellungsbüro startet ganzjährig neue Kurse im Programm Team Mentoring für Studentinnen.

Programmaufbau und -inhalt

Das Programm besteht aus drei zentralen Elementen: dem Kompetenzteam, dem Coaching, und der Tandem-Partnerschaft. Pro Durchgang können insgesamt sechs Studentinnen (Mentees) teilnehmen. Das Projekt ist auf sechs Monate angelegt.

Kompetenzteam

Bei jedem Durchgang starten sechs Mentees und bilden ein Kompetenzteam, das von der Rasper & Busch Unternehmensberatung geleitet wird. Im Rahmen des Kompetenzteams arbeiten die Mentees an gemeinsam festgelegten Themen und unterstützen sich gegenseitig beim Erreichen der gesetzten Ziele.

Nach dem Start-Seminar bekommen die Mentees eine ausführliche Einführung in die Arbeit im Kompetenzteam. Anschließend organisieren sich die Mentees selbst und treffen sich ca. alle drei Wochen, um sich gegenseitig bei der eigenen Karriere- und Lebensplanung zu unterstützen.

Coaching

Bei dem Coaching steht die persönliche und berufliche Entwicklung der Mentees im Fokus. Während der Programmlaufzeit werden drei ganztägige Coaching-Seminare angeboten, die an den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmerinnen ausgelegt sind:

- Start-Seminar
Start des Gruppenprozesses und des individuellen Arbeitsprozesses sowie Festlegung der Ziele für die Kompetenzteamlaufzeit
- Mittel-Seminar
Ein abgestimmtes Thema (z.B. Lebens- und Karriereplanung, Work-Life-Balance, Zeitmanagement, uvm.)
- Abschluss-Seminar
Abschluss des Gruppenprozesses und des individuellen Arbeitsprozesses

Tandem-Partnerschaft

Das Tandem besteht aus einer Partnerschaft zwischen einer beruflich erfahrenen Person aus der Wissenschaft oder Wirtschaft (Mentorin oder Mentor) und einer Studentin (Mentee). Durch Gespräche, konkrete Tipps, Anleitungen und Vermittlungen von Kontakten, unterstützt die Mentorin oder der Mentor die Mentee sich beruflich und persönlich zu orientieren. Um die richtige Auswahl bei der Mentorin oder dem Mentor zu finden, werden Einzelgespräche mit den Mentees geführt.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, übersenden Sie uns ein Motivationsschreiben, aus welchen Gründen Sie an dem Programm teilnehmen möchten und welche Erwartungen Sie an das Programm haben. Bitte senden Sie das Motivationsschreiben zusammen mit dem beiliegenden Bewerbungsbogen bis zum **10. November 2015** per Post oder per E-Mail an Elisabeth Wilhelm, Referentin für Gender Mainstreaming, Wilhelm-Busch-Str. 4, 30167 Hannover. Gerne können Sie auch eine E-Mail an mentoring@gsb.uni-hannover.de schicken.

Programm Team-Mentoring – Bewerbungsbogen für Studentinnen

Alle Angaben werden mit absoluter Vertraulichkeit behandelt und nur im Rahmen des Programms genutzt!

1. Persönliche Angaben	
Nachname	
Vorname	
Geburtsdatum und -ort	
Anschrift (Str., Hausnr., PLZ, Ort)	
Telefonnummer	
E-Mail-Adresse	
Familienstand, Kinder	

2. Angaben zum Studium	
Studienfach & Vertiefung	
Semesterzahl & angestreb. Abschluss	

3. Aus welchen Fachgebieten und Arbeitsbereichen wünschen Sie sich Ihre/n Mentor/in? (z.B. Wissenschaft <u>oder</u> Wirtschaft, beruflicher Schwerpunkt)	

4. Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben aufgenommen werden und für die Kommunikationsvermittlung und -weitergabe innerhalb des Mentoring-Programms verwendet werden (gem. §13 Abs. 1 BDSG). Die Weitergabedieser Informationen geschieht mit meinem Einverständnis.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte ausgefüllt zurück an: Gleichstellungsbüro, Elisabeth Wilhelm, Referentin für Gender Mainstreaming, Wilhelm-Busch-Str. 4, 30167 Hannover. Mail: mentoring@gsb.uni-hannover.de

